

Seit über 50 Jahren technische Innovationen aus Winkeln

Pulverbeschichtete Objekte begegnen uns täglich. Die Oberflächen von Metallmöbeln, Fassaden, Automobilteilen, Fahrrädern oder Fensterrahmen sehen mit Pulverbeschichtung nicht nur attraktiv aus, sie sind auch sehr widerstandsfähig gegen Beschädigungen. Die führende Technologie für dieses Lackierverfahren, bei welcher die Farbe in Pulverform aufgetragen und bei hohen Temperaturen zu einem widerstandsfähigen Schutzfilm eingebrannt wird, kommt seit vielen Jahren aus St. Gallen Winkeln.

Erfolgreich auf allen Kontinenten vertreten

Gema Switzerland GmbH fertigt seit über 50 Jahren Anlagen und Geräte zur Pulverbeschichtung in St. Gallen Winkeln. 1967 ging das Unternehmen aus Gema Metalldecken hervor. Zuerst unter dem Namen Gema, ab 1982 als Ransburg GEMA, Gema Volstatic und ITW Gema, ist Gema Switzerland GmbH der Marktführer für elektrostatische Pulverbeschichtungsgeräte. Seit 2015 gehört das Unternehmen zum internationalen Graco Konzern.

Namhafte Unternehmen und tausende Beschichter auf allen Kontinenten vertrauen auf die modernen und zuverlässigen Produkte. Im hauseigenen Versuchslabor in St. Gallen werden für diese Kunden zur Konfiguration der Anlagensysteme ausführliche Beschichtungstests durchgeführt. Den Service sichern in über 60 Ländern eigene Tochtergesellschaften und bestens geschulte Vertretungen.

Trendsetter in der industriellen Pulverbeschichtung

Die Entwickler von Gema haben in der Branche immer wieder Meilensteine gesetzt. Bereits 1971 wurde die Hochspannungskaskade, welche das Pulver an der Spitze der Pulverpistole mit Hochspannung auflädt, in die Pistolen integriert. Erfindungen aus dem Hause Gema wie die Filterbandkabine, hocheffiziente Flachstrahldüsen, austauschbare Kaskaden in den Hand- und Automatikpistolen oder die revolutionäre, runde Beschichtungskabine «MagicCylinder» setzten Trends in der Pulverbeschichtung. Besonderes Aufse-



hen erregte 2008 das «MagicCenter», mit welchem Farbwechsel erstmals vollautomatisch ausgeführt werden konnten, was den Anwendern massiv Zeit und Kosten spart. Auch die Geräte für die manuelle Beschichtung sind in allen Belangen der Massstab in der Pulverbeschichtung und haben für ihr ergonomisches Design bereits etliche Preise erhalten.

Heute sind Pulverbeschichtungsanlagen komplexe und hoch automatisierte Produktionslinien. Mit optischer Teileerkennung, mehrdimensionalen Achsen, hocheffizienten Abluftsystemen und vollautomatischen Steuerungen gehören die industriellen Anlagen von Gema nicht nur zu den effizientesten, sondern auch umweltschonendsten Fertigungsanlagen in der Industrie. Kunden in aller Welt setzen auf die qualitativ hochstehenden Produkte des Branchenführers aus St. Gallen.

Attraktiver Arbeitgeber mit Innovationskraft und Internationalität

Mit internationaler Präsenz, moderner Technologie sowie hoher Innovationsdichte bietet Gema in St. Gallen rund 190 Mitarbeitern jede



Menge spannender Tätigkeitsfelder. Von der Konstruktion über Fertigung, Steuerungstechnologie, internationalem Verkauf bis zum weltweiten Service können ambitionierte Fachkräfte ihr Wissen in verschiedensten Bereichen einbringen und umsetzen. Kurze Entscheidungswege, flexible und vorteilhafte Arbeitsbedingungen sowie die Möglichkeit, auf allen Ebenen aktiv die Zukunft des internationalen Unternehmens mitzugestalten, machen Gema zu einem attraktiven und sicheren Arbeitgeber.

Wer Kreativität und Wissen in einem internationalen Unternehmen mit hoher Innovationsstärke einsetzen möchte, ist bei Gema Switzerland GmbH in St. Gallen Winkeln an der richtigen Adresse!